

Vorbildlich: Sozialpaten in Geo-Titelgeschichte

Dass das Augsburger Bürgerengagement vorbildlich ist, wurde jetzt im gesamten deutschsprachigen Raum gewürdigt. Die Zeitschrift *Geo* berichtete in ihrer Dezemberausgabe in der Titelgeschichte „Der Aufstieg des Guten“ über das Projekt „Sozialpaten“. Dabei unterstützen ehrenamtliche Fachleute Menschen in Schwierigkeiten und entlasten so städtische Sozialarbeiter. Einer von ihnen ist der 56-jährige **Werner Hiene**, Frührentner und ehemaliger Vollstreckungsbeauftragter einer Krankenkasse. Seine Bemühungen für die arbeitslose **Angela Rotunno** bilden den Einstieg in den Bericht, in dem verschiedene Projekte aus ganz Deutschland vorgestellt werden.

Zu Wort kommt auch der Sozialreferent **Konrad Hummel**, auf dessen Initiative die Freiwilligenprojekte im Rahmen des „Bündnisses für Augsburg“ zurückgehen. Er sei „ein Agent des Kreativen im Zentrum der Macht“, lobt ihn der *Geo*-Autor **Jens Schröder**. Für das Bündnis für Augsburg ein weiterer Grund zur Freude, nachdem kürzlich Landtagspräsident **Alois Glück** das Jugendprojekt „Change in“ mit dem bayerischen Bürgerpreis ausgezeichnet hatte (*AZ* berichtete). Wer den ausführlichen Bericht nachlesen will, kann das im Internet unter www.geo.de tun, da die Ausgabe bereits nicht mehr im Handel ist. kru